

Presseinformation vom 9. Januar 2012

Matthias Arndt neuer Landespräsident der Wirtschaftsprüferkammer in Sachsen

Berlin, 9. Januar – Wirtschaftsprüfer und Steuerberater Dipl.-Kfm. Matthias Arndt ist vom Vorstand und Beirat der Wirtschaftsprüferkammer zum Landespräsidenten der Wirtschaftsprüferkammer Sachsen ernannt worden. Er löste zum 1. Januar 2012 die langjährige Landespräsidentin Wirtschaftsprüferin und Steuerberaterin Dipl.-Oec. Angelika Perret ab.

Matthias Arndt führt seit 17 Jahren als Partner die Kanzlei ARNDT + PARTNER mit Büros in Dresden und Görlitz.

Wirtschaftsprüfer und vereidigte Buchprüfer führen als Kernaufgabe die Pflichtprüfung von Jahresabschlüssen durch. Das Gesamturteil wird in einem Bestätigungsvermerk zusammengefasst, der zusammen mit dem Jahresabschluss und dem Lagebericht der prüfungspflichtigen Unternehmen veröffentlicht wird. Die Berufsträger übernehmen damit gegenüber ihren Auftraggebern und der Öffentlichkeit eine wichtige Aufgabe im Rahmen der Transparenz und Korrektheit der geprüften Jahresabschlüsse.

„In den letzten Jahren hat das Ansehen des und das Vertrauen in den Berufsstand durch viele negative Schlagzeilen gelitten. Dieser Entwicklung im Interesse aller in der Kammer vertretenen Wirtschaftsprüfer und vereidigten Buchprüfer entgegenzuwirken, sehe ich als Hauptaufgabe meiner Amtszeit an“, sagt Arndt.

Derzeit sieht sich der Berufsstand mit einer Vielzahl von vorgesehenen Neuerungen auf EU-Ebene konfrontiert, die die Sicherung der Prüfungsqualität und Effizienz der Prüfungsdurchführung gewährleisten sollen. Neben den tiefgreifenden Veränderungen bei der Durchführung von Pflichtprüfungen bei börsennotierten Unternehmen (verpflichtende Rotation des Abschlussprüfers sowie Trennung von Prüfung und Beratung) wird derzeit die Anpassung von Prüfungshandlungen an die Größe der zu prüfenden Unternehmen ohne Qualitätsverluste, die sogenannte „skalierte Prüfung“ bei mittelgroßen und freiwillig zu prüfenden kleineren Unternehmen, diskutiert.

Die Wirtschaftsprüferkammer (WPK) hat ihren Sitz in Berlin und ist für ihre über 21.000 Mitglieder bundesweit zuständig. In jedem Bundesland ist ein Landespräsident der WPK als Repräsentant des Berufsstandes ehrenamtlich tätig. Er ist mit der Wahrnehmung bestimmter Aufgaben auf dem Gebiete der Pflege der Beziehungen der Wirtschaftsprüferkammer in den Ländern, insbesondere zu den Landesregierungen, beauftragt. Die Landesgeschäftsstellen der WPK unterstützen die Landespräsidenten und führen das Wirtschaftsprüfungsexamen durch.

Die Wirtschaftsprüferkammer (WPK) ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts, deren Mitglieder alle Wirtschaftsprüfer, vereidigten Buchprüfer, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften und Buchprüfungsgesellschaften in Deutschland sind. Die WPK hat ihren Sitz in Berlin und ist für ihre über 21.000 Mitglieder bundesweit zuständig. Zu den Aufgaben der WPK gehören insbesondere die Berufsaufsicht über die Mitglieder, die Durchführung des Qualitätskontrollverfahrens sowie des Wirtschaftsprüfungsexamens. Mehr Informationen unter: www.wpk.de

Kontakt:

David Thorn
Referatsleiter Öffentlichkeitsarbeit
Wirtschaftsprüferkammer
Rauchstraße 26
10787 Berlin
Telefon 0 30/72 61 61-2 26
Telefax 0 30/72 61 61-2 28
E-Mail david.thorn@wpk.de
www.wpk.de